

Kann Zeil auswärts erstmals punkten?

Das erste Gastspiel des 1.SKK Gut Holz Zeil lief nicht wie erhofft. Am ersten Spieltag wuchs der Aufsteiger KV Liedolsheim über sich hinaus, spielte Mannschaftsrekord und schickte die Zeiler am Ende mit leeren Händen nach Hause. Dies soll sich beim nun anstehenden Gastspiel am Samstag um 15:30 Uhr gegen Bambergs Bundesligareserve aber ändern.

Doch ein Blick auf die Tabelle verrät, dass die zweite Mannschaft des SKC Victoria Bamberg sicherlich alles daran setzen wird, das Heimspiel gegen den 1.SKK Gut Holz Zeil siegreich zu gestalten. Am ersten Spieltag mussten sich die Oberfranken dem ambitionierten TSV Großbardorf knapp mit 3:5 geschlagen geben, das zweite Spiel beim SC Luhe-Wildenau wurde verlegt, weshalb man derzeit mit 0:2 Punkten im hinteren Drittel der Tabelle zu finden ist. Eine weitere Niederlage wird man aus diesem Grund mit aller Macht vermeiden wollen, um nicht schon früh in der Saison im Tabellenkeller festzustecken. Denn die Reise am vierten Spieltag führt die Mannschaft um Kapitän André Roos dann zu keinem geringeren als zum Meisterschaftsfavoriten Nummer Eins, der TSG Kaiserslautern, wo in dieser Saison die Trauben gar astronomisch hoch hängen.

Für Gastmannschaften immer etwas schwierig einzuschätzen, ist die Personalsituation des SKC. Neben den Stammkräften André Roos, Florian Seiler, Steffen Seidelmann, Sebastian Rüger, Thomas Müller, Marcel Puff, Roland Trautner, Markus Löhnert, Markus Habermeyer und Michael Seuß, der vom FSV Erlangen-Bruck zur Victoria kam, stoßen auch immer wieder Akteure der Bundesligamannschaft zum



Kader der Reserve hinzu. Da die 1. Mannschaft beim Vorspiel mit FEB Amberg ehr einen Gegner der Sorte „machbar“ zu Gast hat, könnte auch im Spiel gegen den 1.SKK Gut Holz Zeil das ein oder andere Gesicht der 1. Mannschaft auflaufen.

Genau aus diesem Grund gilt es für die 1. Mannschaft des 1.SKK Gut Holz Zeil beim Gastspiel in Bamberg umso mehr, sich auf die eigenen Stärken zu konzentrieren und diese in den Fokus des Spiels zu legen. Nach dem verkorksten Auftritt beim KV Liedolsheim will die Zeiler Bundesligamannschaft um Kapitän Olaf Pfaller nun auch auswärts etwas Zählbares erreichen. Vor der Partie beim SKC Victoria Bamberg 2 sprachen wir daher mit dem Zeiler Patrick Löhr: „Mit dem Start in die Saison sind im Großen und Ganzen eigentlich zufrieden. Natürlich hätten wir aus Liedolsheim gerne Punkte mit nach Hause genommen. Doch wie auch schon im Vorjahr beim Aufsteiger in Hainstadt, liefen wir am ersten Spieltag in einen neuen Mannschaftsrekord und mussten daher verdient die Niederlage einstecken. Dafür konnten wir mit der TSG Kaiserslautern den Top-Favoriten zu Hause mit 5:3



bezwingen, was wir so auch nicht eingeplant hatten. Wir liegen daher voll im Soll. Der Schlüssel in dieser Saison sind die Heimspiele, bei denen wir nicht großartig Punkte liegen lassen dürfen. Und wenn sich Auswärts die Gelegenheit bietet, Punkte zu entführen, müssen wir hellwach sein und die Chancen eiskalt nutzen. So auch beim bevorstehenden Spiel in Bamberg. Wenn alle Spieler der zweiten Mannschaft ihre Leistungen abrufen und gegebenenfalls noch der ein oder andere „Profi“ der 1. Mannschaft dazu stößt, ist es für die Auswärtsmannschaft enorm schwierig in Bamberg zu gewinnen. Die Favoritenrolle und auch der Druck am Samstag liegt daher ganz klar

beim SKC Victoria Bamberg. Doch wir fühlen uns in der Außenseiterrolle natürlich ganz wohl, werden uns auf unser Spiel besinnen und am Ende sehen, ob dabei etwas Zählbares herauspringt.